

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr. 28/I/2019

öffentlich X
nichtöffentlich

Beratungsfolge:

5. Sitzung des Lenkungsausschusses	03.05.2019
1. Sitzung der Verbandsversammlung	05.06.2019

TOP: Stellenplan - 1. Änderung

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt zur Schaffung weiter Stellen im Bereich Projektmanagement die erste Änderung des Stellenplans 2019 (s. Anlage).

Finanzwirksamkeit:

Die Stellen (TVÖD 12 Stufe 3) erzeugen Personalkosten von ca. 67.000 €/Jahr pro Stelle. Darüber hinaus entstehen weitere Kosten für die Ausstattung der Arbeitsplätze. Somit wird die erste Stelle bei einer Besetzung zum 01.10.2019 in Höhe von ca. 18.000 € finanzwirksam. Die Finanzierung erfolgt aus übertragenen Überschüssen aus dem Jahr 2018. Die 2. Stelle wird bei einer Besetzung zum 01.01.2020 in Höhe von ca. 70.000 € finanzwirksam. Für das Haushaltsjahr 2020 besteht also in Summe ein Finanzbedarf von ca. 140.000 €.

Die Finanzierung erfolgt aus dem für 2020 aufzustellenden Haushalt möglichst durch die Umschichtung von Mitteln aus anderen Haushaltsposten. Zur Entlastung sollen Drittmittel über projektbezogenen Fördermittelanträge bzw. generellen Unterstützungen im Rahmen des Strukturwandels akquiriert werden. Hierfür werden Anträge im Rahmen des Programms „Unternehmen Revier“ und im Starterprogramm Strukturförderung Rheinisches Revier gestellt.

Begründung:

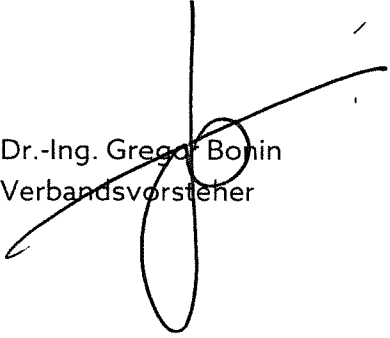
Durch den anlaufenden Strukturwandel erhöhen sich die Aufgaben des Zweckverbands. In der Region laufen viele Diskussions- und Planungsprozesse, in die sich der Zweckverband intensiv einbringen muss. Es besteht durch die schnelle Entwicklung von Konzepten und Projekten die große Chance, Förderanträge für das Verbandsgebiet zu stellen und die Projekte umzusetzen. Gleichzeitig ist aber jetzt schon ein intraregionaler

Wettbewerb um Themen und Fördermittel erkennbar. Diesem Wettbewerb müssen sich das nördliche Revier im Allgemeinen und der Zweckverband mit seinem Verbandsgebiet im Speziellen proaktiv stellen.

Die planerische Vorbereitung der Projekte ist personalintensiv und fachlich anspruchsvoll. Mit der jetzigen Personalausstattung der Geschäftsstelle können die zunehmenden Aufgaben nicht ausreichend bearbeitet werden. Daher soll bereits heute im Stellenplan der Spielraum für die spätere bedarfsgerechte Personalakquise ermöglicht werden.

Anlagen:

1. Änderung des Stellenplans 2019



Dr.-Ing. Gregor Bonin
Verbandsvorsteher